

An den
Vorsitzenden
des Jugendhilfeausschusses
Herrn Dirk Rosellen
Oberstraße 91
41460 Neuss

08. April 2024

Anfrage für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 15.05.2024

Betrieb der Kindertageseinrichtungen im Bezirk des Kreisjugendamtes

Sehr geehrter Herr Rosellen,

die Fraktionen von CDU, FDP und UWG/Freie Wähler-Zentrum bitten Sie die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 15.05.2024 zu setzen.

Antrag

Die Fraktionen von CDU, FDP und UWG/Freie Wähler-Zentrum bitten die Verwaltung in Kooperation mit den Trägern der Kindertageseinrichtungen im vom Kreisjugendamt betreuten Bezirk um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie hoch ist die Zahl der Beschäftigten (Voll- und Teilzeit) in den Kindertageseinrichtungen im vom Kreisjugendamt betreuten Bezirk und wie hat sich diese und die Zahl der Kinder pro Betreuer in den letzten drei Jahren entwickelt?
2. Wie hoch ist die Zahl krankheitsbedingter Fehlzeiten von Personal in den Kindertageseinrichtungen und wie hat sich diese in den letzten drei Jahren entwickelt?
3. Ist es, abgesehen vom öffentlich dokumentierten Fall der Kita „Lebensbaum“ in Korschenbroich, in den Monaten Januar und Februar 2024 wegen

Fraktionen im Kreistag des Rhein-Kreises Neuss

- Personalmangels zu Kürzungen der Betreuungsangebote oder zu Schließungen einzelner Gruppen bis hin zu ganzen Einrichtungen gekommen?
4. Sind hinsichtlich der Steigerung der Verlässlichkeit der Betreuung Optimierungsbedarfe festzustellen? Wenn ja, wie gedenken die Träger der Einrichtungen diese anzugehen?
 5. Werden die Möglichkeiten zur Einbindung von Hilfskräften zu Unterstützung des examinierten Fachpersonals in den Einrichtungen vollumfänglich ausgeschöpft?
 6. Wie viele Berufsanfänger, die die Tätigkeit der Erzieherin/des Erziehers abstreben, befinden sich aktuell in Schulen in Trägerschaft des Rhein-Kreises Neuss in Ausbildung und wie hoch ist die „Drop-Out“-Quote?

Begründung

Die Sicherstellung der Betreuung des eigenen Kindes stellt viele Eltern insbesondere seit der Corona-Pandemie vor massive Herausforderungen. Seit diesem tiefgreifenden gesellschaftlichen Einschnitt ist das Vertrauen der Eltern in die Betreuung in Kindertageseinrichtungen gesunken.

Der allgegenwärtige Personalmangel führt zu steigenden Fällen gekürzter Betreuungsangebote, zu zeitweisen Schließungen von Gruppen oder gar ganzen Einrichtungen. Da die Leitungen und Träger auf spontan eintretende Personalengpässe reagieren müssen, treffen diese Kürzungen der Betreuungsangebote die Eltern meist kurzfristig. Nicht selten werden sie morgens an der Tür der Einrichtung informiert und abgewiesen. Die Eltern müssen dann sofort und völlig unvorbereitet nach alternativen Betreuungsmöglichkeiten suchen oder diese selbst übernehmen.

Wir halten diese Situation für nicht akzeptabel und die Sicherstellung der Betreuung für unabdingbar.

Der Rheinischen Post vom 04.04.2024 ist zu entnehmen, dass die durch unsere Fragen skizzierte Situation auch auf mindestens eine Einrichtung im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes also in Korschenbroich, Jüchen und Rommerskirchen zutrifft. Unseren Fraktionen ist es daher sehr wichtig, dass der Kreistag sich der angeführten Thematiken annimmt und für etwaige weitere Herausforderungen in den drei Kommunen im Austausch mit den Trägern Lösungsansätze entwickelt.



CDU

Freie Demokraten

Rhein-Kreis Neuss **FDP**



Fraktionen im Kreistag des Rhein-Kreises Neuss

Mit freundlichen Grüßen

Sven Ladeck
Vorsitzender der
CDU-Fraktion
im Kreistag
des Rhein-Kreises Neuss

Dirk Rosellen
Vorsitzender der
Kreistagsfraktion der
Freien Demokraten
im Rhein-Kreis Neuss

Carsten Thiel
Vorsitzender der
Kreistagsfraktion von
UWG/Freie Wähler-Zentrum
im Rhein-Kreis Neuss